Stadt W ü r s e l e n
FB3.2 - 61.25.10/106/4.Ä

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN
zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 106
(Bereich Klosterstraße/Neuhauser Straße/Kaiserstraße)

Grundlagen sind das Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) sowie die Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), jeweils in den derzeit geltenden Fassungen

Art der baulichen Nutzung

Ausschluss von Nutzungen in den Misch- und Kerngebieten des Bebauungsplanes Nr. 106 einschließlich der 1.-7.Änderung

1. In den Kerngebieten sind gemäß § 1 (9) BauNVO Spielhallen als eine Art von den gemäß § 7 (2) Nr. 2 BauNVO zulässigen Vergnügungsstätten nicht zulässig.

2. In den Mischgebieten sind gemäß § 1 (9) BauNVO Spielhallen als eine Art von den gemäß § 6 (2) Nr. 8 BauNVO zulässigen Vergnügungsstätten nicht zulässig.

3. In den Mischgebieten sind gemäß § 1 (9) BauNVO Spielhallen als eine Art von den gemäß § 6 (3) BauNVO ausnahmsweise zulässigenVergnügungsstätten nicht zulässig.